

MATTIG & LINDNER

Baustellenreport

- Bauunternehmen
- Hallenbau
- Betonfertigteilwerk

Seite 2-3



MATTIG & LINDNER

GmbH

- Bauunternehmen
- Transportbeton
- Hallenbau
- Betonfertigteilwerk



seit 1909

C.-A.-Groeschke-Str. 15 · 03149 Forst (Lausitz)
Tel. 0 35 62 - 97 03 - 0 · Fax 0 35 62 - 65 85

Allgemeines

- Jubilare
- Sponsoring
- Kulturelles

Seite 4



2013 – Höchstes Bauwerk der Firmengeschichte

In luftigen Höhen ...

In Vetschau betreiben die Gebrüder Kümmer die Schälmmühle Gebr. Kümmer + Co. so erfolgreich, dass sie im Jahr 2012 mit der Planung des Neubaus eines zusätzlichen Getreidesilos beginnen konnten.

Vom zuständigen Planungsbüro Jochinthe wurde als ausführende Firma die MATTIG & LINDNER GmbH vorgeschlagen.

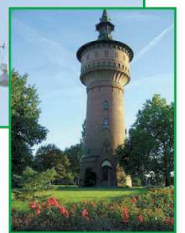
Bei einem ersten Treffen mit dem Bau-

herren war sofort klar: Hier stimmt die Chemie – vielleicht auch aufgrund vieler Parallelen: Familienunternehmen, geführt von zwei Brüdern, die jeweils zwei Töchter und zwei Söhne haben ... Im April 2013 begannen die Bauarbeiten zur Herstellung des Silounterbaus und zur Errichtung des Treppenhauses, die selbst einem erfahrenen Bauleiter, wie Dietmar Henoch, viel Energie abverlangten.

Für den Einfahrt- und Beladebereich unterhalb der Silos wurden beispielsweise von unserem Betonwerk 10 m hohe Stahlbetonstützen (Foto l. und unten r.) gefertigt. Die Montage stellte für unseren Polier Andreas Böлке und seine Männer eine enorme Herausforderung dar. Das kam nicht nur durch Größe und Gewicht der gewaltigen Stützen, sondern auch aufgrund der örtlichen Gegebenheiten, denn das neue Getreidesilo wird in die Lücke zwischen dem bestehenden Silo und der Produktionswerkstätte gebaut.

Parallel zum Unterbau des Silos baut MATTIG & LINDNER einen ca. 50 m hohen Treppenturm (Außenmaße 5,28 m x 5,85 m) mit integriertem Personenaufzugsschacht (2,50 m x 2,20 m) komplett aus unseren Betonfertigteilen. Bei Regen, Wind und kalten Temperaturen wird es Anfang November auf über 30 m Höhe sehr »ungemütlich«. Hier überlegt man sich jeden Gang zwei Mal. Bevor man am Morgen den Arbeitsplatz in luftiger Höhe erklimmt, wird noch drei Mal kontrolliert, ob auch an alle nötigen Werkzeuge gedacht wurde. J.L.

Der Treppenturm mit Aufzug ermöglicht die Begehrbarkeit der Siloanlage



Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2013 hielt für uns wieder viele interessante Aufgaben bereit.

Erstmals in der langen Firmengeschichte haben wir uns mehreren künstlerischen Herausforderungen erfolgreich gestellt. Im Jahr des 100. Geburtstages des Ostdeutschen Rosengartens konnten wir zwei historische Brunnenanlagen neu errichten. Das durch uns initiierte 1. Forster Kunstsymposium war einer der Höhepunkte des Jubiläumsjahres. Die wunderbaren Skulpturen und Brunnen sind eine wesentliche Bereicherung der einmalig schönen Parkanlage.

Dank allen Mitarbeitern, die mit großem handwerklichem Geschick und guten Ideen auch diese Aufgaben bewältigten.

Wir freuen uns, in dieser Zeitung wieder über einige unserer zahlreichen Bauprojekte des Jahres 2013 berichten zu können.

Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2014!

h. Lindner



04/09/2013 15:26

mit den Verarbeitungsmaschinen und dem Aufzugsmaschinenraum.

Für das Dach ist ein Sendemast von der Firma Telefonica geplant.

Zum Vergleich: Der 1903 fertiggestellte Forster Wasserturm ist 72 m hoch,

der Hochbehälter hat einen Durchmesser von 13 m. Übrigens war das 2013, vor über 110 Jahren, eine technische und architektonische Meisterleistung!

Unser Fertigteilwerk lieferte für den Fahrstuhlsschacht mit umlaufendem Treppenturm 53 Fertigteilschächte und 123 Filigranwände und für die Siloanlage 25 Fertigteil-

stützen: 0,60/1,0 m / zwischen 8 und 10 m lang mit einem Gewicht je um die 15 t.

Sie bilden das Traggerüst in Verbindung mit Betonriegeln unter der Siloanlage.

